



Editorial

„Vater, wenn du willst, nimm diesen Kelch von mir weg! Doch nicht mein Wille, sondern der deine geschehe.“ (Lukas 22,42)

Liebe Gemeinde

Wie kommt Jesus dazu, in den Willen von Gott einzuwilligen und wie ist es möglich, dass er den ihm vorgezeichneten Weg bejahen kann?

Wir könnten denken, das ist doch einfach für Jesus, er ist schliesslich Gottes Sohn!

Jesus ist ganz Mensch und ganz Herz, nicht bloss ganz Kopf. Das Herz ist der Sitz unseres Willens und unserer Gefühle. Deshalb braucht es für Jesus ein Gethsemane, einen Garten des Rückzugs und des Seins vor Gott, seinem Vater. Wir sehen an Jesus, dass sein Geist die Seele an die Hand nimmt, dass er einen inneren Weg zurücklegt bis er dieses kurze Gebet (siehe oben) formulieren kann. Das zeigt uns, dass auch wir unsere Gethsemane's brauchen und wie wir unsere Seele in herausfordernden Situationen einen guten Weg führen können.

- Jesus formuliert, was er will: Er wünscht und bittet, dass ihm dieser Weg ans Kreuz erspart bleiben möge und dass er den Leidenskelch nicht austrinken müsse. Es ist ein

äusserst schmerzhafter und beschämender Weg, ein Weg der Erniedrigung und Demütigung, von Freunden und seinem Vater verlassen. Jesus ist nicht willenlos und fügt sich einfach ergeben in sein Schicksal.

Fragen wir uns deshalb auch, was wir wollen und bringen unsere Wünsche und Bitten vor Gott; sagen wir ihm, was wir erhoffen und erwarten! Er erträgt dies.

- Jesus zeigt auch seine Gefühle; er verdrängt oder überspielt sie nicht; er ist nicht gefühlslos. Er fühlt sich einsam und allein gelassen. Er hat Todesangst (Vers 44) und es ist für ihn ein innerer Kampf und ein Ringen mit Gott. Jesus ist höchst angespannt.

Nehmen wir deshalb auch unsere Gefühle wahr, benennen wir sie und lassen sie vor Gott zu. Er hält uns aus!

Wenn wir in einer bestimmten Situation mit unserer Seele so einen inneren Weg gegangen sind, dann können wir mit dem Herzen und nicht nur mit dem Kopf einwilligen: „Nicht mein Wille, sondern dein Wille geschehe!“

Jesus erlebte dann, wie ein Engel ihn stärkte (Vers 43). Er steht auf und fordert seine Jünger zum Gehen auf (Markus 14,42). Nun kann er seinen Weg mutig und gehorsam alleine weiter gehen und sein Leben getrost und zuversichtlich in die liebenden Hände seines Vaters legen. Und was werden wir in unseren Gethsemane's erleben? Wir dürfen gespannt sein und es unserem Vater im Himmel überlassen.

Urs Baumann



Aus dem Bezirksvorstand

- Wir haben für dieses Jahr folgendes Los gezogen:
"Herr, wie sind deine Werke so gross und viel! Du hast sie alle weise geordnet." (Psalm 104,24)
- Wir danken Margrith Fleisch, der Jungschi, Ruth Terraz und Christa Baumann für die wundervolle Weihnachtsdekoration, welche uns viele Wochen erfreute und eine besinnliche Stimmung verbreitete!



- In den nächsten drei Jahren wird mit allen Bezirken, d.h. mit den Leitungskreisen, zum ersten Mal ein Standortgespräch durchgeführt. Damit wird ein Beschluss der Jährlichen Konferenz umgesetzt. Wir sind bereits im Mai dran. Auf Seiten der Gesamtkirche wird der

Distriktsvorsteher, jemand von der Gemeindeentwicklung, jemand aus einem anderen Bezirk und eventuell jemand vom Vorstand dabei sein. Es geht darum, für die nächsten drei Jahre Ziele zu formulieren, wie wir dem Missionsauftrag "Menschen zu Jüngern und Jüngerinnen von Jesus zu machen, damit die Welt verändert wird" nachkommen können. Wir werden aufzuzeigen, woran wir schon sind, und uns von Gott zeigen lassen, ob für uns ein weiteres Projekt oder ein weiterer Schwerpunkt dran sein könnte. Dabei geht es darum zu klären, welche Ressourcen uns zur Verfügung stehen und ob wir die Unterstützung der Gesamtkirche brauchen. Wer einen Eindruck oder eine Idee hat, teile dies jemandem vom Bevo oder Margrith Fleisch als Laiendelegierte mit!



Herzliche Gratulation 70+

06. März

Trudi Vollenweider (73)

Froh Wiesweg 9, 8488 Turbenthal, 044 760 19 18

10. März

Peter Burkhard (74)

Weidgartenstr. 12, 8909 Zwillikon, 044 761 20 92

12. März

Armina Weisstanner (81)

Spittelstr. 7, 8910 Affoltern am Albis, 044 700 33 88

19. März

Kurt Zangger (92)

Püntenstr. 7, 8932 Mettmenstetten, 044 767 05 78

29. April

Walter Roth (74)

Dorfstrasse 12, 8911 Rifferswil, 044 764 14 84

23. Mai

Frieda Bruggisser (83)

Hornstr. 7, 8904 Aesch, 081 332 30 05

27. Mai

Ursula Sommer (85)

Alte Obfelderstr. 29, 8910 Affoltern a. A., 044 761 56 10

31. Mai

Myriam Zangger (90!)

Püntenstr. 7, 8932 Mettmenstetten, 044 767 05 78

Wer an Jesus Christus glaubt, wird das ewige Leben haben. (Johannes 3,15)

Rückblick

Aus dem Krippenspiel:



Aus der Gemeindeagenda

Diskussionsabend am 23. März 2022

Wir werden durch die Medien dauernd mit unwahren Behauptungen und Lügen, sogenannten fake news, konfrontiert. Wie können wir diese Manipulationsversuche und Falschmeldungen erkennen und wie können wir diese Nachrichten prüfen? Diesen und ähnlichen Fragen gehen wir nach. Wir werden anhand von Beispielen einen Faktencheck durchführen.

Gebetstag am Freitag, den 06. Mai 2022

Alle sind eingeladen, sich an diesem Gebetstag zu beteiligen. Eine Liste, wo man sich eintragen kann, wird aufliegen. Einige Tage vorher werden auch Gebetsanliegen verschickt und aufgelegt. Gebetsanliegen dürfen gerne an Urs Baumann gemeldet werden.

Wochenausklänge am 11. März und 20. Mai 2022

Diese werden wiederum von Sylvie Chopard organisiert. Sie beginnen um 19.30 Uhr und eignen sich sehr gut, um Freunde und Bekannte einzuladen! Flyer werden aufliegen.

Allianz-Predigtreihe

Eveline Fenner von der Heilsarmee, David Ruprecht von der Chrischona und ich werden eine dreiteilige Predigtreihe anbieten. Das Thema lautet „Mental gesund werden / sein / bleiben im Umgang mit Angst, Leiden und mit sich selbst“. Am 20. März wird Eveline Fenner bei uns predigen, am 27. März werde ich es sein und am 3. April David Ruprecht.

Gemeindeinformationen

Abwesenheiten des Pfarrers

- 8. – 14. April 2022: Weiterbildung in Rasa im Centovalli. Thema: Das Herzensgebet-Jesusgebet. Erreichbar unter 079 848 73 76.
- 15. April - 2. Mai 2022: Ferienwoche. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Daniel Eschbach von Adliswil, Telefon: 044 710 62 51.
- 9. - 11 . Mai 2022: Pfarrversammlung in Wislikofen, Kanton Aargau.

Liturgische Gottesdienste

In den liturgischen Gottesdiensten wie auch in den Editorials des Gemeindespiegels werde ich dieses Jahr Kurzgebete aus der Bibel näher beleuchten und versuchen für unser Leben fruchtbar zu machen.

Finanzen

Die Rechnung schloss letztes Jahr erfreulich ab. So konnten wir die Umlage von 87'194 Franken an die Zahlstelle

einbezahlen. Zu diesem Ergebnis hat Folgendes beigetragen:

- Pia und Frieda verlangten für ihren Dienst keinen Lohn.
- Gaben von 25'000 Franken.
- Bedeutend weniger Auslagen für Inserate im Anzeiger.
- Grosses Erntedankopfer.
- Weniger Heizkosten.

Zu denken gibt allerdings, dass die Kirchenbeiträge, also die Einzahlungen, von 50'745 Franken im Jahre 2020 auf 35'220 Franken zurückgingen.

Wir danken allen ganz herzlich, welche unsere Gemeinde in finanzieller Form unterstützt haben! Ein grosses MERCI vor allem unserem Kassier Walter Bitzer für die grosse und zuverlässige Arbeit! Danke auch den beiden Rechnungsrevisoren Silvia Schlittler und Peter Burkhard!



Gebet

Ich bin in der Coronazeit auf folgendes Gebet gestossen:

Himmlicher Vater!

Ich liebe meine Schwestern und Brüder. Ich liebe sie, weil du sie liebst. Ich liebe sie, obwohl sie Fehler haben und Fehler machen.

Ich vergebe ihnen, wo sie sich gegen mich gewandt haben. Ich bitte für mich selbst im Namen Jesu um Vergebung, wo ich sie nicht liebte, wo ich sie verurteilte und wo ich verächtlich dachte oder redete.

Herr, ich will mein Herz, meine Gedanken und meinen Mund bewahren, dass sie nichts Negatives und Zerstörerisches denken und sagen über mein Geschwister.

Negatives über andere erzähle ich nicht mehr weiter. Und wo ich von Unsegen höre, soll das von nun an nur noch ein Anlass sein, zu vergeben, zu segnen und zu lieben.

Heiliger Geist, füll mich bitte mit deiner Liebe und lass mich davon überfließen. Nur durch dich wird unter uns das Wunder von Liebe und Einheit wahr.

Danke. Amen.

Impressum

Evangelisch-methodistische Kirche Affoltern am Albis
Zürichstrasse 47, 8910 Affoltern am Albis
044 761 61 18

WLAN : EMK CHURCH GUEST. Passwort: emk_1988
Internet: www.emk-affoltern.ch



Postcheckkonto: 80-46859-1
Redaktion und Layout: Urs Baumann

Adressen

Pfarrer:

Urs Baumann, 044 761 61 18 oder 079 848 73 76,
urs.baumann@methodisten.ch
Schlossmattstrasse 28, 8934 Knonau

Miete und Belegungsplan der kirchlichen Räume:

Brigitte Signer, 056 664 32 83 oder 079 215 03 38
brigitte.signer@outlook.com
Himmelrychstrasse 39, 5634 Merenschwand

Hausverwalter

Ueli Eschbach, 044 761 47 77
Ottenbacherstrasse 34, 8909 Zwillikon